

Klage, eingereicht am 21. April 2014 — ZZ/Rat**(Rechtssache F-38/14)**

(2014/C 212/57)

*Verfahrenssprache: Französisch***Parteien***Kläger:* ZZ (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte S. Rodrigues und C. Bernard-Glanz)*Beklagter:* Rat der Europäischen Union**Streitgegenstand und Beschreibung des Rechtsstreits**

Öffentlicher Dienst — Klage auf Aufhebung der Entscheidung des Generalsekretärs des Rates, die Strafe der Entfernung aus dem Dienst unter Kürzung des Invalidengeldes um 15 % bis zum Rentenalter zu verhängen

Anträge

Der Kläger beantragt,

- die vorliegende Klage für zulässig zu erklären;
- die angefochtene Entscheidung und erforderlichenfalls die Entscheidung über die Zurückweisung der Beschwerde aufzuheben;
- dem Rat der Europäischen Union die Kosten aufzuerlegen.

Klage, eingereicht am 6. Mai 2014 — ZZ/Kommission**(Rechtssache F-42/14)**

(2014/C 212/58)

*Verfahrenssprache: Französisch***Parteien***Kläger:* ZZ (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte S. Rodriguez und A. Blot)*Beklagte:* Europäische Kommission**Streitgegenstand und Beschreibung des Rechtsstreits**

Aufhebung der Entscheidung, gegen den Kläger wegen Verstoßes gegen die Antikumulierungsregel für nationale Familienzulagen und Familienzulagen nach dem Statut die Sanktion einer Zurückstufung um drei Dienstaltersstufen zu verhängen

Anträge

Der Kläger beantragt,

- die von der Anstellungsbehörde am 24. Juni 2013 erlassene Entscheidung, gegen den Kläger die Sanktion einer Zurückstufung um drei Dienstaltersstufen zu verhängen, aufzuheben;
 - soweit erforderlich die Entscheidung über die Zurückweisung seiner Beschwerde aufzuheben, die von der Anstellungsbehörde am 24. Januar 2014 erlassen und dem Kläger am 27. Januar 2014 zugestellt wurde;
 - der Beklagten die Kosten aufzuerlegen.
-